

Das Forschungsprojekt ProSHARE beschäftigt sich mit Formen und Voraussetzungen von Sharing Praktiken im Bereich Wohnen und öffentlicher Raum in sozial durchmischten Stadtteilen und ihren Potenzialen und Grenzen. Gemeinsam mit lokalen AkteurInnen und BewohnerInnen wird erforscht, wie Praktiken des Teilens dazu beitragen können, Raumkonkurrenz zu reduzieren und Vielfalt, bürgerschaftliches Engagement, Gemeinschaftsbildung und sozialen Zusammenhalt im Stadtteil zu fördern. Aufbauend auf dem vorangegangenen Forschungsprojekt *StadtTeilen* der Universität Kassel wird eine transnationale Forschung in acht europäischen Städten (Berlin-Stuttgart-Kassel, Wien, Uppsala-Stockholm, London-Paris) durchgeführt. Im Rahmen eines Stadtlabors werden einerseits über Workshops und Diskussionsrunden ein Dialog und Austausch zwischen BewohnerInnen, sozialen Initiativen und lokalen AkteurInnen ermöglicht und andererseits Sharing-Praktiken, die im Stadtteil stattfinden, gemeinsam untersucht. Umgesetzt wird das Stadtlabor in der Garage Grande, ein Zwischennutzungsprojekt der Gebietsbetreuung Stadterneuerung für die Bezirke 16, 17, 18 und 19. Die Forschungsergebnisse werden mit der akademischen Gemeinschaft, Interessensgruppen und der Öffentlichkeit geteilt.



**Quantitative Forschung**  
Online Umfrage



**Qualitative Forschung**  
AkteurInnenmapping,  
ExpertInneninterviews

#### **Stadtlabor „Teilen und Tauschen im Stadtteil“**

Schaffung eines offenen Raums in der Garage Grande für Interaktion und Austausch von Sharing-Praktiken in Zusammenarbeit mit GB\*West

#### **Interaktive Formate**

Partizipative Ausstellung,  
Workshops, Diskussionen

**Experimentieren und  
Mitgestalten**, kollaborative  
digitale Sharing-Plattform

**Handlungsempfehlungen**,  
wiss. Artikel, Präsentationen  
und Konferenzen

### **Teilnehmende Institutionen**

University of Kassel, Royal Institute of Technology, University of Sheffield, Tu Delft, University of London, Vienna University of Technology, Uppsala University, HTW Berlin University of Applied Sciences.

Finanziert von JPI Urban Europe. Dauer: 2021-2022.

---

### **Kontakt**

Prof. Dr. Alexander Hamedinger  
Ökonom und Stadtsoziologe, TU Wien,  
Institut für Raumplanung und Raumordnung,  
Forschungsbereich Soziologie  
E-Mail: [alexander.hamedinger@tuwien.ac.at](mailto:alexander.hamedinger@tuwien.ac.at)

Dipl.Ing. Denise Goff  
Projektassistentin, TU Wien,  
Institut für Raumplanung und Raumordnung,  
Forschungsbereich Soziologie,  
E-Mail: [denise.goff@tuwien.ac.at](mailto:denise.goff@tuwien.ac.at)